

## Stellenausschreibung

Im Regierungspräsidium Karlsruhe ist im Referat 45 – Regionales Mobilitätsmanagement – mit Dienstsitz Karlsruhe zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende befristete Stelle zu besetzen.

# Koordinator/in für die kommunale Umsetzung des RadNetz BW (w/m/d)

Vollzeit (Kennziffer 2026\_026), Befristet für 2 Jahre

[Informationen zum Regierungspräsidium Karlsruhe finden Sie hier.](#)

### Ihre Aufgaben:

Eine gute Infrastruktur im Einklang mit den Mobilitätszielen des Landes stellt die Grundlage Ihrer Arbeit für die Wirtschaftskraft und Lebensqualität im Regierungsbezirk Karlsruhe dar. In der Abteilung 4 sind Sie für die Umsetzung der Mobilitätsziele des Landes sowie für eine gute Infrastruktur zuständig und sorgen für sichere Verkehrswege. Insbesondere der Bereich der nachhaltigen Mobilität nimmt dabei einen immer größeren Raum ein.

Ein Handlungsschwerpunkt hierbei ist die weitere Stärkung des Radverkehrs im Regierungsbezirk. Insbesondere die Radnetze der Kommunen spielen eine entscheidende Rolle als Bestandteil des RadNETZ BW. Bis 2030 soll ein möglichst lückenloses Grundnetz für den Alltagsradverkehr geschaffen werden. Ziel ist es, die Kommunen soweit zu unterstützen, dass diese bis Ende 2027 mit der Mehrzahl ihrer RadNETZ-Abschnitte in Förderprogramme enthalten sind. Dabei spielt die Koordination von Planung und Umsetzung zwischen dem Land und den Kreisen eine bedeutende Rolle.

Zu Ihrem Aufgabengebiet zählt im Wesentlichen:

- Strategische Ausrichtung der Umsetzung des RadNETZes BW in den Kommunen nach den Zielen des Landes für die Förderung des Radverkehrs
- Aktive und motivierende Ansprache der kommunalen Ebene zur Realisierung der offenen Maßnahmen des RadNETZ BW
- Erstellung und Abstimmung von baulastträgerübergreifenden Umsetzungskonzepten für das RadNETZ und Abstimmung innerhalb des Regierungsbezirks und mit den Kommunen

- Systematische Entwicklung, Planung und Durchführung von regelmäßigen Koordinationstreffen zwischen dem Regierungspräsidium und den Stadt- und Landkreisen
- Aufbau eines Monitorings zur Gewährleistung einer Umsetzung der RadNETZ-Maßnahmen über alle Baulastträger entsprechend Zeitplan
- Aktive Zusammenarbeit und Vernetzung mit anderen Akteuren der Radverkehrsförderung (z.B. NVBW, AGFK)

### **Ihr Profil:**

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieur- oder Verkehrswesen, Geodäsie, Verkehrswissenschaften oder eines vergleichbaren Studienganges (Master-Abschluss). Bei ausländischen Abschlüssen ist eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen von der Bewerberin oder dem Bewerber vorzulegen,
- Deutsche Sprachkenntnisse mindestens auf dem Sprachniveau C 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER),
- Aufgeschlossenheit für neue Mobilitätsformen,
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit,
- freundliches und sicheres Auftreten,
- Selbständige, eigenverantwortliche und strukturierte Arbeitsweise,
- Teamfähigkeit und hohe Zuverlässigkeit,
- Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit,
- Schnelle Auffassungsgabe sowie sicherer Umgang mit dem PC und den üblichen Microsoft Office Anwendungen (Word, Excel, Outlook),
- Grundkenntnisse im Verwaltungsrecht wären wünschenswert,
- Besitz der Fahrerlaubnisklasse B.

### **Unser Angebot:**

- Eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- Flexible Arbeitszeit- und Teilzeitmodelle.
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten.
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten.
- Eine ausgewogene Work-Life-Balance.
- Ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Angeboten.
- Eine Jahressonderzahlung nach TV-L.
- Eine Betriebsrente ([VBL](#)).
- Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem [JobTicket BW](#) und einem Fahrradleasing-Angebot ([JobBike BW](#)).

### Informationen und Vergütung:

Die Tätigkeit wird bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) vergütet.

[Weitere Informationen zum Tarifvertrag.](#)

Die Stelle ist für die Dauer von zwei Jahren befristet.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

### Bewerben Sie sich!

- [Hier finden Sie den Link zur Stellenausschreibung mit der Möglichkeit der Onlinebewerbung bis zum 10.06.2026.](#)
- Bewerbungen bitten wir unter Angabe der Kennziffer **2026\_026** einzusenden.
- Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich unser Onlinebewerbungsportal. Den Zugang hierzu finden Sie auch auf unserer Homepage unter [www.rp-karlsruhe.de](http://www.rp-karlsruhe.de) im Bereich „[Stellenangebote](#)“.
- Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung finden Sie im Onlinebewerbungsportal.

### Haben Sie Fragen?

Bei Fragen zum Aufgabenfeld steht Ihnen Herr Zumkeller unter 0721/926-6475, [Kai.Zumkeller@rpk.bwl.de](mailto:Kai.Zumkeller@rpk.bwl.de), bzw. für weitere Auskünfte gerne Frau Schanzenbach unter 0721/926-4708, [Ann-Kathrin.Schanzenbach@rpk.bwl.de](mailto:Ann-Kathrin.Schanzenbach@rpk.bwl.de) zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Aufgabenspektrum finden Sie [hier](#) sowie den Film der Abteilung 4 können Sie [hier](#) aufrufen.

